



## Nein zu Streubomben!



© Handicap International

Streubomben verteilen kleine Bomben, sogenannte "Submunitionen", über weite Flächen. Sie können dabei nicht zwischen militärischen Zielen und der zivilen Bevölkerung unterscheiden. Außerdem hinterlassen sie zahlreiche Blindgänger, die noch lange nach dem Ende eines Konfliktes Tote und Verletzte fordern - sie wirken wie Landminen.

**Etwa 100.000 Opfer hat Streumunition bis heute gefordert: 98 Prozent der bekannten Opfer stammen aus der Zivilbevölkerung, 27 Prozent davon sind Kinder. Diese perfide Gefahr für die**

### **Bevölkerung gehört endlich abgeschafft!**

Mit unseren Bündnispartnern in der Cluster Munition Coalition und im Aktionsbündnis Landmine setzen wir uns seit einigen Jahren für ein weltweites Verbot von Streumunition ein. Am 3. Dezember 2008 haben wir damit einen ersten großen Schritt erreicht: **94 Staaten haben in Oslo einen internationalen Vertrag unterzeichnet, der Streumunition für diese Länder verbietet.**

Doch nun ist unsere Kampagne noch lange nicht vorbei. Alle Staaten der Welt müssen den Verbotsvertrag unterschreiben und konsequent umsetzen!

**Bis heute haben 104 Länder den Vertrag unterzeichnet - und am 16. Februar 2010 hat der 30. Staat ratifiziert, also das Verbot auf nationaler Ebene umgesetzt. Das heißt, dass der Vertrag noch in diesem August in Kraft treten kann.**

## Unterschreiben Sie unsere Petition!

Doris Dörrie, Fady Maalouf, Juliette Binoche, Ulrike Folkerts und Anne Will unterstützen unsere Petition mit ihrer Unterschrift!



**11.715** Unterzeichner in Deutschland (Stand: 09.02.2010)

**750.000** Unterzeichner international